Fehlerbeseitigung

Symptom	Mögliche Ursache	Lösung
Die Raumtemperatur ist zu hoch.	Bei schwacher Batterieleistung stellt das Gerät den Raum automatisch auf eine bestimmte Temperatur ein, bevor die Batterien gar keine Leistung mehr abgeben.	Wechseln Sie die Batterien (wenn die Batterien eines Geräts leer sind, wird dies auf dem Danfoss Link™ CC-Bedienfeld angezeigt).
	Möglicherweise hat jemand das Raumgerät zu hoch eingestellt.	Verringern Sie den Temperaturregelbereich im Raum oder deaktivieren Sie die Option für die lokale Einstellung. Siehe auch den folgenden Abschnitt: ***Ist das Danfoss One®-System manipulationssicher?***
	Starke Solarerträge in Niedrigenergiehäusern	Sonnenschutz/Jalousien
Die Raumtemperatur ist in **allen** Räumen zu niedrig.	Die Wärmequelle erzeugt keine oder nicht genug Wärme.	Überprüfen Sie, ob die Wärmequelle aktiv ist.
	Für die Wärmequelle selbst ist ein automatisches Temperaturabsenkungsprogramm eingestellt.	Deaktivieren Sie das Temperaturabsenkungsprogramm der Wärmequelle, wenn es mit dem gewünschten Betrieb in Konflikt steht.
	Die Umwälzpumpe ist defekt.	Überprüfen Sie die Umwälzpumpe. Wenden Sie sich ggf. an den Installateur.

Symptom	Mögliche Ursache	Lösung
Die Raumtemperatur ist in einem **einzelnen** Raum zu niedrig (Heizkörper).	Das Thermostat ist zu niedrig eingestellt.	Stellen Sie den Thermostat in ½-Grad-Schritten auf die gewünschte Temperatur ein, falls möglich.
	Es befindet sich Luft im System.	Wenn der Heizkörper zischt oder gluckert: Entlüften Sie den Heizkörper und füllen Sie anschließend Wasser nach, falls möglich (fragen Sie beim Installateur nach).
	Das Ventil hängt/ist defekt.	Tauschen Sie die Stopfbuchse aus, wenn die Ventilspindel blockiert ist (Installateur). Wenden Sie sich an Ihren Installateur.
Die Raumtemperatur ist in einem **einzelnen** Raum zu niedrig (Heizkörper).	Der Schmutzfänger ist verstopft (Installateur).	Wenden Sie sich an Ihren Installateur.
	Wenn in dem Raum noch nie die gewünschte Temperatur erreicht wurde, ist möglicherweise die Wärmequelle falsch dimensioniert:	
	• Der Heizkörper ist zu klein. • Unzureichender hydraulischer Abgleich -> unzureichender Durchfluss zum Heizkörper oder Fußbodenheizungskreislauf.	• Installieren Sie einen größeren Heizkörper. • Lassen Sie den hydraulischen Abgleich und die Voreinstellung des Heizkörperventils von Ihrem Installateur korrigieren.

Symptom	Mögliche Ursache	Lösung
Die Raumtemperatur ist in einem **einzelnen** Raum zu niedrig (Raumfühler).	Wenn in dem Raum noch nie die gewünschte Temperatur erreicht wurde, ist möglicherweise die Wärmequelle falsch dimensioniert: • Der Heizkörper ist zu klein. • Unzureichender hydraulischer Abgleich -> unzureichender Durchfluss zum Heizkörper oder Fußbodenheizungskreislauf. Der Raumfühler wurde ausgeschaltet (das Display ist leer/aus).	 • Installieren Sie einen größeren Heizkörper. • Lassen Sie den hydraulischen Abgleich und die Voreinstellung des Heizkörperventils von Ihrem Installateur korrigieren. Drücken Sie den kleinen Knopf oben am Raumfühler, um die Heizung im Raum wieder zu aktivieren. Siehe auch den folgenden Abschnitt: ***Ist das Danfoss One®-System manipulationssicher?***
Die Batterielebensdauer beträgt weniger als zwei Jahre.	Es werden wiederaufladbare Batterien verwendet. Alte Batterien (auch Batterien haben ein Verfallsdatum). Instabiles WLAN. Das Produkt ist defekt.	Wechseln Sie zu nicht wiederaufladbaren Alkalibatterien. Wechseln Sie zu nicht wiederaufladbaren Alkalibatterien. Wenden Sie sich an Ihren Installateur. Wenn das WLAN instabil ist, kommuniziert das Raumgerät häufiger als normal, wodurch der Batterieverbrauch steigt. Wenden Sie sich bei Verdacht auf ein defektes Produkt an Ihren Installateur.

Symptom	Mögliche Ursache	Lösung
Ich verwende die ***Wochenprogramm***-Funktion, die gewünschte Temperatur wird jedoch nicht zum gewünschten Zeitpunkt erreicht.	Das System verfügt über eine integrierte *Vorausplanungsfunktion*, die allmählich „lernt", wie schnell der jeweilige Raum wieder aufgeheizt werden kann. Sobald das System gelernt hat, wie schnell der Raum wieder aufgeheizt werden kann, wird die Wiederaufheizfunktion zum richtigen Zeitpunkt gestartet. Der Installateur hat diese Funktion möglicherweise über das Wartungsmenü deaktiviert (die Vorausplanungsfunktion ist in den Standardeinstellungen aktiviert). Wenn die Vorausplanungsfunktion deaktiviert ist, wird der Wiederaufheizungszyklus erst gestartet, wenn ein im System eingestellter ***Komfort***-Zeitraum beginnt. Dann dauert es länger, bis die gewünschte Raumtemperatur erreicht ist.	Die Vorausplanungsfunktion wird immer genauer, je länger das System in Betrieb ist. In den ersten beiden Wochen nach der Inbetriebnahme eines neu installierten Systems muss sich das System erst auf das Haus „einstellen". Bitten Sie Ihren Installateur zu überprüfen, ob die Vorausplanungsfunktion deaktiviert wurde, wenn das System nach ein paar Wochen die gewünschte Temperatur immer noch nicht erreicht.
	Für die Wärmequelle ist auch ein Temperaturabsenkungsprogramm eingestellt, wenn z. B. eine Gasheizung nachts mit reduzierter Vorlauftemperatur läuft. Dies kann eine unzureichende Heizleistung zur Folge haben, wenn diese vom Heizungssystem benötigt wird.	Überprüfen Sie, ob für die Wärmequelle ein Temperaturabsenkungsprogramm eingestellt ist. Falls ja, sorgen Sie dafür, dass ausreichend Leistung verfügbar ist, wenn das System diese benötigt. Danfoss empfiehlt die Verwendung des Danfoss Link™ CC-Systems zur Einstellung der Temperaturabsenkungszeiträume.

Symptom	Mögliche Ursache	Lösung
Ich verwende die ***Wochenprogramm***-Funktion, die gewünschte Temperatur wird jedoch nicht zum gewünschten Zeitpunkt erreicht.	Die reduzierte Temperatur ist so niedrig eingestellt, dass innerhalb des gewünschten Zeitintervalls keine Wiederaufheizung erreicht werden kann.	Stellen Sie für den Absenkungszeitraum eine etwas höhere Temperatur ein. Bei einer ***in den Beton integrierten Fußbodenheizung*** kann die Temperatur nachts nicht um mehr als 1-2 Grad abgesenkt werden, da die Reaktionszeit dieser Art von Fußbodenheizung relativ lang ist.
	Die Voreinstellung des Heizkörperventils ist zu niedrig.	Bei Räumen mit Heizkörpern wird eine maximale Absenkung von etwa vier Grad empfohlen.

Danfoss GmbH

Wärme
Postfach 10 04 53, 63004 Offenbach
Carl-Legien-Straße 8, 63073 Offenbach
Telefon: (069) 4 78 68 - 500
Telefax: (069) 4 78 68 - 599
E-Mail: waerme@danfoss.com
www.waerme.danfoss.com

Außenbüros:

Berlin
Telefon: (030) 6 11 40 10
Telefax: (030) 6 11 40 20

Bochum
Telefon: (0234) 5 40 90 38
Telefax: (0234) 5 40 93 36

Die in Katalogen, Prospekten und anderen schriftlichen Unterlagen, wie z.B. Zeichnungen und Vorschlägen enthaltenen Angaben und technischen Daten sind vom Käufer vor Übernahme und Anwendung zu prüfen. Der Käufer kann aus diesen Unterlagen und zusätzlichen Diensten keinerlei Ansprüche gegenüber Danfoss oder Danfoss Mitarbeitern ableiten, es sei denn, dass diese vorsätzlich oder grob fahrlässig gehandelt haben. Danfoss behält sich das Recht vor, ohne vorherige Bekanntmachung im Rahmen des Angemessenen und Zumutbaren Änderungen an ihren Produkten – auch an bereits in Auftrag genommenen – vorzunehmen. Alle in dieser Publikation enthaltenen Warenzeichen sind Eigentum der jeweiligen Firmen. Danfoss und das Danfoss Logo sind Warenzeichen der Danfoss A/S. Alle Rechte vorbehalten.